



## ■ Kein Dolce Vita für Gallus in Italien

Seit 1. Juli 2008 betreut das Team von Franchini & C. SRL im Namen von Gallus die italienischen Etikettendrucker. Mit über 40 Jahren Erfahrung im Etikettendruck und eigener Herstellerkompetenz ist Franchini mit dem italienischen Markt und dessen Anforderungen bestens vertraut. Die ersten Monate der Zusammenarbeit waren sehr erfolgreich, von italienischer Dolce Vita kann nicht die Rede sein. Die Arbeit hat sich gelohnt, wie unser Bericht vom ersten gemeinsamen Open House zeigt.

### Über Franchini

Laura Franchini leitet die Firma ihres Vaters zusammen mit ihrem Mann Pietro Alfano und einer Truppe von bestens ausgebildeten und hoch motivierten Ingenieuren und Beratern, die über ein feines Gespür für die Anliegen der italienischen Kunden verfügen. Franchini & C. SRL residiert in San Giuliano Milanese nahe Mailand, wo sie neben Büros auch eine grosszügige Fabrikationsfläche besitzt. Einen perfekteren Ort für ein Open House kann man sich nicht wünschen, aber erst mal der Reihe nach.

### Open House

Am 23. Oktober war es dann so weit: Franchini öffnete ihre Tore für das erste Gallus Open House.

Der Andrang war immens. Bereits im Vorfeld hatten wir viele Anmeldungen erhalten, und zusätzlich entschlossen sich viele Etikettendrucker kurzfristig dazu, das Open House zu besuchen. Einige Male wurde es richtig eng in der Halle, aber wir konnten immer sicherstellen, dass der Blick auf den Star des Open Houses für unsere Gäste frei war: eine Gallus TCS 250, die abwechslungsweise ein wunderschönes Prosecco- und ein aussergewöhnliches Weinetikett druckte. Als Vorreiterin im Etikettenmarkt für die Einzelantriebstechnik mittels Servomotoren spielt die Gallus TCS 250 ihre Stärken voll aus: als translatives System ist diese Maschine speziell geeignet für die wirtschaftliche Herstellung kleiner und mittlerer Auflagen. Einerseits wird kein formatabhängiges Druckzubehör benötigt, entsprechend gering sind die auftragsabhängigen Werkzeugkosten. Andererseits führen kurze Umrüst- und Einrichtzeiten zu einer hohen Wirtschaftlichkeit.



#### Vorhang auf

Mailand ist ja bekannt für seine Premieren, sei es in der Mode, sei es in der Oper, und diese Tradition wollte auch Gallus in Ehre halten. Die Gallus TCS 250 zeigte sich in einem neuen Kleid: mit einer neuen vollautomatischen Waschvorrichtung, der neuen semi-rotativen Stanze, einem neuen energiesparenden UV-System und einem neuen elektrisch beheizbaren Prägezyylinder des Heissfolienprägers.

#### Der Applaus des Publikums

Alle Gäste zeigten grosses Interesse, und das Feedback und die Resonanz auf die gezeigten Innovationen war sehr gut. Mit dem neuen UV-System und der elektrischen Heizvorrichtung leistet die Gallus TCS 250 einen wesentlichen Beitrag zur Energieeffizienz und somit zu tieferen Energie- und somit Etiketherstellkosten. Zusätzlich wird das Anwendungsgebiet um die Verarbeitung von Clear-on-Clear Substraten erweitert, und auch pharmazeutische Applikationen können durch den Einsatz der semirotativen Stanze problemlos auf der Gallus TCS 250 gedruckt werden. Dank der neuen Waschvorrichtung und den vollautomatischen Betrieb werden die Jobwechselzeiten weiter reduziert.

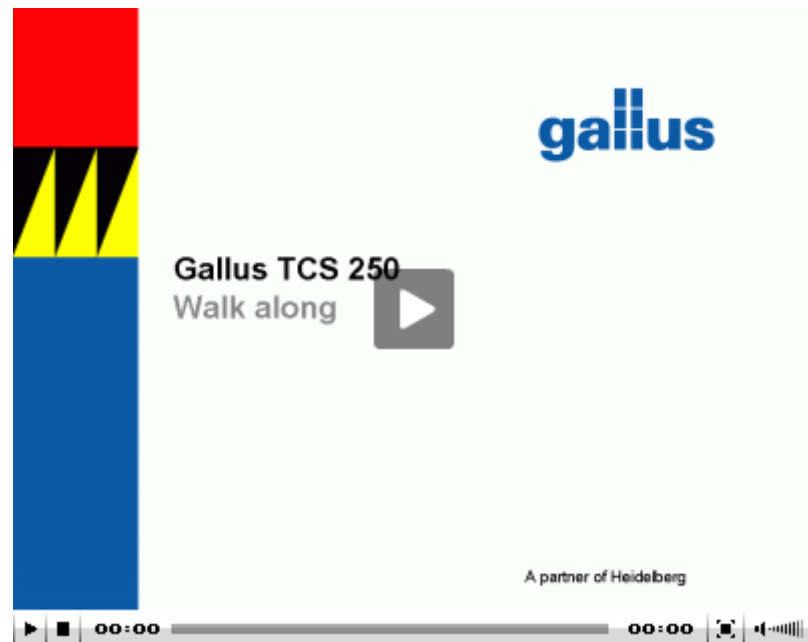
Die Umwelt schonen, Kosten senken und neue Einkommensquellen erschliessen: kein Wunder, begeisterte die Gallus TCS 250 die Gäste unseres Open Houses.



Alle Besucher waren begeistert von der innovativen Kraft, die einerseits von der Gallus TCS 250 ausging, und andererseits auch vom Spirit des neuen Teams. An den drei Tagen besuchten uns insgesamt über 200 Gäste aus Italien und dem benachbarten Ausland. Neben der Gallus TCS 250 konnten sich die Gäste über die Neuheiten im Gallus Siebdruck informieren sowie über das gesamte Leistungsprogramm von Gallus ein Bild machen, ein Gespräch mit unseren Experten führen, das eigene Netzwerk mit Industriekollegen pflegen. Nachdem sich die Gäste am Samstagnachmittag auf den Heimweg gemacht hatten, hob Laura Franchini ihr Glas auf das Team Gallus-Franchini:

*„Ich bin überglücklich, dass unser Open House erfolgreich war und so gut angekommen ist bei unseren Gästen – und ich bin stolz, dass die Vorbereitungen reibungslos funktioniert haben“*

Wir sind überzeugt, dass der neue Spirit das Vertrauen der italienischen Etikettendrucker in Gallus stärkt. Wir sind auch sehr froh und dankbar, dass so viele unserer Kunden sich die Zeit und Mühe genommen haben, nach Mailand zu kommen und unser Open House zu besuchen. Und wir freuen uns über die Gegeneinladungen unserer Kunden, in persönlichen Beratungsgesprächen auf die spezifischen Bedürfnisse der einzelnen Druckereien eingehen zu dürfen. Wenn Sie keine Gelegenheit hatten, das Open House zu besuchen, aber trotzdem erfahren möchten, wie Gallus und Franchini ihre zukünftige Entwicklung unterstützen kann, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.



Gerda Gerschwiler  
Leiterin Marktkommunikation  
[gerda.gerschwiler@gallus-group.com](mailto:gerda.gerschwiler@gallus-group.com)